Ressort: Vermischtes

Wetter: Nur ganz im Osten einzelne Schauer

Offenbach, 11.07.2013, 18:30 Uhr

GDN - Abends gibt es viel Sonnenschein vor allem im Südwesten und Süden sowie vom nördlichen Niedersachsen bis nach Schleswig-Holstein. Mehr Wolken zeigen sich über der Mitte des Landes.

Nur wenig Sonnenschein gibt es im Osten, Richtung Oder und Neiße treten einzelne Schauer auf. Ebenso kann es an den Alpen vereinzelte Schauer geben, das Gewitterrisiko ist eher gering. Der Wind weht schwach bis mäßig und zeitweise leicht böig, an der See in Böen frisch aus Nordwest bis Nordost. In der Nacht zum Freitag bleibt es im Osten häufig noch dichter bewölkt, anfangs gibt es an Oder und Neiße noch vereinzelt Schauer. Sonst lockern die Wolken zum Teil stärker auf, gebietsweise ist es gering bewölkt. Hier und da kann sich Nebel bilden. Es kühlt sich auf 15 Grad an der Küste bis 7 Grad im Mittelgebirge ab. Am Freitag gibt es im Westen und Nordwesten teils dichtere Wolken, im Norden fallen vereinzelt ein paar Tropfen. Auch im Osten finden sich einige Wolken, dort kommt es zu einzelnen Schauern. Im übrigen Land zeigt sich längere Zeit die Sonne und es bleibt trocken. Die Temperatur steigt an den Küsten bei auflandigem Wind auf 18 bis 23 Grad, sonst auf 20 bis 25 Grad, im Südwesten bis 27 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Nordwest. In der Nacht zum Samstag ist es im Norden mitunter wolkig, nach Süden hin meist gering bewölkt oder klar. Es bleibt größtenteils trocken. Im Norden kann sich stellenweise Nebel bilden. Die Temperatur sinkt auf 15 Grad an der Küste und bis 7 Grad in den Mittelgebirgen. Am Samstag ist es im Norden und in der Mitte teils wolkig oder stark bewölkt, teils scheint die Sonne. In der Südhälfte gibt es den ganzen Tag über bei nur wenigen Wolken viel Sonnenschein. Es bleibt weitgehend trocken. Die Höchstwerte liegen an der See bei auflandigem Wind zwischen 18 und 21 Grad, sonst zwischen 22 und 26 Grad, an Ober- und Hochrhein bei bis zu 27 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in Küstennähe auch teils böig aus Nord bis Nordwest. In der Nacht zum Sonntag ziehen von Nordwesten her dichte Wolken nach Norddeutschland. Vereinzelt fällt etwas Nieselregen. In der Südhälfte bleibt es gering bewölkt oder klar. Die Luft kühlt sich auf 15 bis 8 Grad ab. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-17530/wetter-nur-ganz-im-osten-einzelne-schauer.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com